# Amtsblatt der Gemeinde bad bellingen

www.gemeinde-bad-bellingen.de

**Nr. 22** • 27. Mai 2020


## im markgräflerland

### wo erholung zum erlebnis wird

Ortsteil Bad Bellingen

Bad Bellingen

Ortsteil Rheinweiler

Ortsteil Bamlach

Ortsteil Hertingen


Herausgeber: Bürgermeisteramt Bad Bellingen · Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Dr. Carsten Vogelpohl, Telefon 07635 8119-0, Fax 07635 8119-39. Die Gemeinde behält sich als Herausgeberin die Nichtveröffentlichung von nichtamtlichen Beiträgen oder deren Kürzung vor. Verantwortlich für den Druck, Verlag und Anzeigenteil: Druckerei Aug. Schmidt, Inh. B. Schmidt, Müllheim, Telefon 07631 2770, Fax 07631 2753, E-Mail: druckerei-schmidt@gmx.de

M 21 498 C




## Notrufe:

- **Feuerwehr** und **DRK-Rettungsdienst**, **Tel. 112**
- **Polizei Notruf**, **Tel. 110**
  **Polizeiposten** Markgräflerland Kandern,
  Tel. 07626 97780-0
- **DRK-Service-Zentrale** 07631 1805-0 (24 h besetzt)
- **Häuslicher Pflegedienst und DRK-Tagespflege** 07631 1805-32
- **Giftnotruf** (Uni Freiburg 24 h) Tel. 0761 1924 - 0
- Notfalldienst **Gaswerk** Tel. 07621 40230
- **Strom** (ED Netze GmbH ) Tel. 07623 921818
- **Wasserversorgung**, Tel. 0173 3424982
- **Abwasserbeseitigung**, Tel. 07635 822143
- **Erdgas** (badenova) Tel. 0800 2767767

## Bereitschaftsdienst der Ärzte:

Die Haus- und Kinderärzte sind von Montag bis Freitag über ihre Praxen zu erreichen: Montag, Dienstag, Donnerstag von 8.00 Uhr bis 18.00 Uhr, Mittwoch und Freitag von 8.00 Uhr bis 16.00 Uhr. Zu den übrigen Zeiten nachts und am Wochenende sind die Notfalldienste erreichbar.

**Hausärztlicher Notfalldienst 116 117**.
**Zahnärztlicher Notfalldienst**, Tel. 01803 222555-40.
**Kinderärztlicher Notfalldienst**, Tel. 116 117.
**Augenärztlicher Notfalldienst**, Tel. 116 117.

# Amtliche Mitteilungen

## ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG

**Bekanntmachung des Beschlusses zur Durchführung der Öffentlichkeitsbeteiligung gem. § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB)**

Der Gemeinderat Bad Bellingen hat in seiner Sitzung am 20. Mai 2019 die Aufstellung des Bebauungsplanes „Weingarten“ im beschleunigten Verfahren nach § 13b BauGB beschlossen.
Er hat in seiner öffentlichen Sitzung am 18. Mai 2020 einen Entwurf gebilligt und beschlossen, damit die Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs.2 BauGB durchzuführen.
Das Vorhaben ist im Sinne von § 13a BauGB eine Maßnahme der Innenentwicklung. Der Bebauungsplan wird ohne Durchführung einer Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB aufgestellt.
Das Plangebiet liegt im Ortsteil Rheinweiler am südlichen Ortsrand. Es hat eine Größe von 1,29 ha.
**Der räumliche Geltungsbereich ist aus dem unten dargestellten Lageplan ersichtlich.**



Der von der Aufstellung betroffenen Öffentlichkeit sowie den berührten Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange wird Gelegenheit zur Stellungnahme gegeben.

**Beteiligung der Öffentlichkeit**:
Es wird darauf hingewiesen, dass im Rahmen der Auslegung (Offenlegung) gemäß § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch der Entwurf des Bebauungsplanes in der Zeit vom 5. Juni bis 6. Juli 2020 (jeweils einschließlich) im Rathaus Bad Bellingen, Rheinstr. 25, während der üblichen Dienststunden zu jedermanns Einsicht bereit gehalten und interessierten Bürgern Auskunft über Inhalt, Zweck und Auswirkung der Planung gegeben sowie Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung gegeben wird.
Ferner wird darauf hingewiesen, dass ein Antrag auf Normenkontrolle nach § 47 VwGO unzulässig ist, soweit mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.
**Aufgrund der momentanen Corona-Situation sind persönliche Einsichtnahmen in die Unterlagen bei der Gemeinde Bad Bellingen nur nach vorheriger telefonischer Absprache (Tel: 07635/8119-30) möglich.**

Bad Bellingen, den 27. Mai 2020
Bürgermeisteramt

# Redaktioneller Teil

## Herzlich Willkommen Zur Sommersaison 2020

**Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, liebe Gäste**,
die Sommersaison hat begonnen! Was zu anderen Zeiten als selbstverständlich erscheint, ist in diesem Jahr eine Nachricht wert. Die Restaurants und Freizeiteinrichtungen haben wieder geöffnet, die Beherbergungsbetriebe freuen sich auf Gäste.
In den letzten Tagen wurde die Gemeinde an allen Ecken herausgeputzt.
Das Gartenteam hat frische Blumen gepflanzt und die Beete entlang den Straßen, am Rathaus und im Kurpark neu dekoriert. BuK-Technik und Bauhof haben fleißig gewerkelt. Die Gastgeber haben ihre Terrassen und Gärten fein gemacht. Die ersten Gäste flanierten bereits in der vergangenen Woche neugierig durch den Kurpark. Nach zwei Monaten des Lockdown habe ich mich gefreut, dass alle an einem Strang ziehen für eine erfolgreiche Saison 2020!
Wir sind im „neuen Normal“ angekommen. Voraussetzung für die Öffnung ist, dass wir gemeinsam die neuen Regeln beachten, Abstand halten und Mundschutz tragen, wo dies nötig ist. So bleiben wir alle gesund und können den Sommer unter den neuen Bedingungen genießen.

Ich wünsche Ihnen frohe Pfingsttage und uns allen eine schöne Sommersaison 2020!

Herzliche Grüße
Ihr
Dr. Carsten Vogelpohl, Bürgermeister

## Erfolgreicher Start in die Sommersaison 2020

**Hoffnung auf baldige Wiedereröffnung der Therme**

Das schöne Wetter am Himmelfahrtstag lockte Hunderte Besucher in den Bad Bellinger Kurpark. Am Abenteuer-Golf bildeten sich erste Schlangen und auch die Terrassen der umliegenden Restaurants waren gut gefüllt. Bürgermeister Carsten Vogelpohl und Kurgeschäftsführer Dennis Schneider freuten sich über einen gelungenen Start in die Sommersaison 2020.
In den vergangenen Tagen hatte das Gartenteam frische Blumen gepflanzt und die Beete entlang den Straßen, am Rathaus und im Kurpark neu dekoriert. Am Kurparkweiher sprudeln wieder beide Fontänen zur Freude der Besucher. Die T-Info wird

in der kommenden Woche wieder für den Publikumsverkehr öffnen. Der Saisonstart findet unter den neuen Bedingungen statt. Das Personal in den Bad Bellinger Restaurants und Freizeiteinrichtungen trägt Mundschutz. Auch die Gäste haben sich augenscheinlich an die Regeln gewöhnt, warten geduldig und halten Abstand. Die Disziplin mache Mut für die nächsten Öffnungsschritte. Wichtig sei nun ein konkreter Fahrplan der Landesregierung zur Wiedereröffnung der Thermen, so Vogelpohl und Schneider. Viele Stammgäste informieren sich bei Vermietern und der Bade- und Kurverwaltung über kurzfristige Übernachtungsangebote. Allerdings machen sie ihre Buchung davon abhängig, ob sie wieder ins Bad Bellinger Thermalbad kommen dürfen. Die Balinea Thermen arbeiten auf eine Wiedereröffnung nach Pfingsten hin, so BuK-Geschäftsführer Schneider, Revisionsarbeiten seien vorgezogen und ein umfassendes Hygienekonzept ausgearbeitet worden.

Die Gemeinde sei auf das „neue Normal“ vorbereitet, unterstreicht Bürgermeister Vogelpohl. Im Sommer könnten kleinere Konzerte im Kurpark stattfinden, bei denen die Abstandsregeln eingehalten werden können. Standesamtliche Trauungen im Rosengarten des Kurparks sind bereits jetzt wieder möglich und bieten Platz für etwas größere Gesellschaften als das Trauzimmer im Rathaus. In den kommenden Wochen wird der Bauhof in der gesamten Gemeinde eine neue touristische Ortsbeschilderung installieren.

Und als Highlight entsteht bis zum Sommer ein neuer Aussichtssteg am Rhein auf der Höhe der Therme. Dieser ist ein Teilprojekt der Internationalen Bauausstellung IBA BASEL 2020, die im September im Dreiländereck präsentiert wird. „Alle Voraussetzungen für einen erfolgreichen Saisonverlauf sind gegeben“, resümieren Bürgermeister Vogelpohl und Kurgeschäftsführer Schneider.



Bürgermeister Carsten Vogelpohl und Kurgeschäftsführer Dennis Schneider freuen sich im neu dekorierten Kurpark über den gelungenen Start in die Sommersaison 2020.

**Die nächsten Sammeltermine:**

**Grünschnittsammelstelle:**

Samstag 06.06.2020 zwischen 14.00 und 16.00 Uhr

**Wertstoff-Container:**

Werktäglich von 7.00 bis 13.00 Uhr und 15.00 bis 20.00 Uhr.
Mittagsruhezeit von 13.00 bis 14.00 Uhr

**Papier-Station in Bad Bellingen:**

Jeden Samstag in der Zeit von 10.00 bis 12.00 Uhr beim Bauhof der Gemeinde Bad Bellingen. *Gemeindeverwaltung*

## Gemüse- und Obststand

Diese Woche ist der Verkaufswagen am **Donnerstag, 28. Mai 2020 von 15 – 19 Uhr** auf dem Busparkplatz in der Badstraße.

## Sommerrätsel

Die Lösung der Ausgabe Nr. 21 ist: Fußgänger-Unterführung unter der Autobahn an der Gedenktafel zum Fliegermord.
Als Gewinner des Rätsels wurde Herr Jürgen Minden aus Bad Bellingen gezogen.
Auch diese Woche gibt es ein neues Bilderrätsel. Wo wurde dieses Bild aufgenommen?



Die Lösung können Sie uns telefonisch, Tel: 07635/811927 oder per Mail an rathaus@gemeinde.bad-bellingen.de (unter Angabe Ihrer Telefonnummer) zukommen lassen. Zu gewinnen gibt es zwei Eintrittskarten für Therme und Sauna, die unter den richtigen Einsendungen verlost werden.
Der Rechtsweg ist wie immer ausgeschlossen.
Viel Vergnügen und Erfolg beim Raten und Gewinnen
Ihr Bürgermeister Dr. Carsten Vogelpohl

## Nächstes Amtsblatt

Durch den anfallenden Feiertag am Montag, 1. Juni 2020 (Pfingstmontag) **erscheint das Amtsblatt erst am Donnerstag, 4. Juni 2020. Redaktionsschluss hierfür ist Dienstag, 2. Juni 2020, 12.00 Uhr.** Um Beachtung wird gebeten

## Orient Express in der Rheinstraße



Seit Mitte März betreibt Nurettin Dogan den Döner-Imbiss „Orient Express“ in der Rheinstraße im Herzen von Bad Bellingen. Die ehemalige Geschäftsstelle der Volksbank wurde in den vergangenen Monaten aufwändig umgebaut. Der „Orient Express“ bietet unter anderem Kebab, Pizza und Salate an. Gäste dürfen innen und auf der kleinen Außenterrasse Platz nehmen. Bürgermeister Carsten Vogelpohl wünschte Herrn Dogan nach den ersten schwierigen Wochen im Lockdown einen erfolgreichen Start in die Sommersaison.
Noch wohnt Herr Dogan mit seiner Frau und den drei Kindern in Freiburg. Er möchte aber mit seiner Familie nach Bad Bellingen umziehen.

# Agentur für Arbeit

## Digitales Lernen

**Eine Informationsveranstaltung im Rahmen der Vortragsreihe BiZ & Donna 2020 der Agentur für Arbeit Lörrach – diesmal online!**

Frau Kerstin Rudi (alfatraining) demonstriert Ihnen die Ver-bindung von traditionellen Unterricht und innovativer Technik: Aus- und Weiterbildung im virtuellen Klassenzimmer, Live Training per moderner Videotechnik. Am **19. Juni 2020** können Interessierte aus den Landkreisen Lörrach und Waldshut-Tiengen von **09.30 bis 11.30 Uhr von zuhause aus dabei sein**.
Teilnahme nur mit Anmeldung bis zum 12. Juni 2020 per E Mail an: Loerrach.bca@arbeitsagentur.de
Weitere Informationen erhalten Sie nach Ihrer Anmeldung. Sie benötigen zuhause einen Internetzugang, PC, Laptop oder iPad, Headset und Webcam. **Die Teilnahme ist kostenlos**.

## Agentur für Arbeit und Jobcenter Lörrach setzen weiter auf Telefon- und Onlinezugang: Gesundheitsschutz bleibt oberste Priorität

Seit dem 18. März 2020 haben die Arbeitsagenturen und Jobcenter (gemeinsame Einrichtungen) bundesweit die persönlichen Kontakte mit Kundinnen und Kunden in den Dienststellen reduziert und Anliegen telefonisch oder online geklärt.

**Kunden können Anliegen online und am Telefon klären**

Eine Arbeitslosmeldung kann bis auf weiteres auch telefonisch erfolgen und wird gegebenenfalls zu einem späteren Zeitpunkt persönlich nachgeholt. Anträge auf Geldleistungen können online unter http://www.arbeitsagentur.de gestellt werden.

**Auszahlung von Geldleistungen hat höchste Priorität**

Dazu gehören neben dem Kurzarbeitergeld, dem Arbeitslosengeld und der Grundsicherung auch alle Leistungen der Familienkasse. Das Geld wird wie gewohnt auf die Konten der Kunden überwiesen.

**Hotlines im Überblick**:
Arbeitnehmerkunden: 07621 178 777 und 0800 4 5555 00
Arbeitgeberkunden: 0800 4 5555 20
Kunden der Berufsberatung, Jugendliche: 07621 178 888
Kunden des Jobcenters Lörrach: 07621 178 350

## Zurück zu Schengen!

**Südwest-IHKs fordern, zum 1. Juni 2020 auf das Vorliegen eines „triftigen Grundes“ für die Einreise nach Deutschland zu verzichten**

Die drei Industrie- und Handelskammern Hochrhein-Bodensee (Konstanz), Schwarzwald-Baar-Heuberg (Villingen) und Südlicher Oberrhein (Freiburg) fordern, ab dem 1. Juni 2020 auf das Vorliegen eines „triftigen Grundes“ bei Einreisen nach Deutschland zu verzichten. „Die aktuelle epidemiologische Situation rechtfertigt nach unserer Überzeugung nicht mehr die implementierten Restriktionen“, sagt Claudius Marx, Hauptgeschäftsführer der IHK Hochrhein-Bodensee.
„Wir haben uns sehr gefreut, dass unser trinationaler Appell für eine Öffnung der Grenzen im Süden und Westen Baden-Württembergs nicht ungehört geblieben ist. Die Wiederöffnung aller Grenzübergänge nach dem 15. Mai 2020 war und ist ein wichtiges Signal auf dem Weg zur Herstellung der Personenfreizügigkeit. Gleichermaßen enttäuscht und besorgt sind wir jedoch ob der Tatsache, dass die Restriktionen für mögliche Grenzübertritte dabei gänzlich unverändert geblieben sind. Nach wie vor wird für das Passieren der Landesgrenze ein ‚triftiger Grund‘ verlangt, was die Einreise etwa zu touristischen Zielen oder zum Einkauf, zum Besuch der hiesigen Gastronomie oder einfach, um persönliche Kontakte zu pflegen, ausschließt.“ Es herrsche Unsicherheit statt Klarheit, so Marx. Die Ankündigung in den Medien, die Grenzen seien nunmehr wieder geöffnet und Kontrollen würden nur noch stichprobenartig durchgeführt, habe nur für Verwirrung gesorgt. Vielerorts sei der Eindruck entstanden, die Grenze könne nunmehr „auf gut Glück“ passiert werden. Ebenso sei weiterhin unklar, ob Personen, die einen „triftigen Grund“ vorweisen können, nun auf deutscher Seite auch einkaufen dürfen. „All dies und das unwürdige Gezerre, was denn nun ‚triftig‘ ist und was nicht, sollte besser heute als morgen ein Ende haben“, ist Marx überzeugt. Rechtlich fragwürdig sei es angesichts der Verpflichtungen, die alle Schengen-Staaten eingegangen seien, obendrein. Weder bestehe eine Gefahr für die innere Sicherheit, noch seien die Restriktionen verhältnismäßig. Und schließlich verstoße es gegen das Kohärenzgebot, wenn überall im Landesinneren gelockert werde, nur an der Außengrenze nicht.
„Wir unterstützen deshalb nicht nur explizit die Initiative unseres Bundestagsabgeordneten Andreas Jung, die Personenfreizügigkeit zu Frankreich wieder herzustellen“, so Marx. „Wir sind der Überzeugung, dass die Voraussetzungen dafür gegenüber der benachbarten Schweiz erst recht gegeben sind. Hier wie dort sind die absoluten Infektionszahlen gering, die Zahl der Genesenen nimmt schneller zu als die der neu Infizierten. Die Bereitschaft der Menschen, Schutzmaßnahmen zu befolgen und Fähigkeit der Unternehmen, Hygienekonzepte zu implementieren, sind in beiden Ländern vorbildlich.“
Die Industrie- und Handelskammern haben auch den enormen wirtschaftlichen Schaden im Blick, der aus den Grenzschließungen resultiert. Einzelhandelsbetriebe, Gastronomie, Hotellerie und viele Dienstleistungen in Südbaden gründen ihre wirtschaftliche Existenz seit Jahrzehnten auf die Konsumnachfrage aus der Nordschweiz. Etwa 1,5 Milliarden Euro fließen so jährlich in die Region. Mit dem aktuellen Grenzregime wird dieser Markt vollkommen erdrosselt. Entsprechend hoch ist der wirtschaftliche Aderlass, der sich Tag für Tag aufaddiert und der mit den Hilfsprogrammen des Landes auch nicht annähernd ausgeglichen werden kann. Nicht anders, als etwa in Schleswig-Holstein gegenüber Dänemark, aber auch in Nordrhein-Westfalen gegenüber den Niederlanden gelte es, schnellstmöglich ein Grenzregime zu implementieren, das den freien Waren-, Dienstleistungs- und Personenverkehr so gewährleistet, wie das vor Corona über Jahrzehnte zum Wohle beider Seiten der Fall war.
„Wir appellieren abermals mit Nachdruck an die Landesregierung, den Status Quo der Beschränkungen noch einmal kritisch darauf zu überprüfen, ob es tatsächlich unumgänglich ist, bis zum 15. Juni 2020 mit weiteren Lockerungen zu zuwarten, und bitten darum, den Einfluss des Landes in Berlin zugunsten unserer Grenzregion und der hier lebenden und arbeitenden Menschen geltend zu machen. Nicht nur das vitale Interesse der regionalen Wirtschaft, auch die ohnehin strapazierte Solidarität und Kooperationsbereitschaft der Menschen in der Grenzregion würden enorm davon profitieren“, so Claudius Marx abschließend.

## Erste-Hilfe-Kurse beim Roten Kreuz starten ab sofort !

Nach der Zeit des Wartens und auch der Vorbereitung mit entsprechenden Schutzmaßnahmen können die Kurse nun wieder abgehalten werden. Zum Schutz vor Ansteckung mit dem

Corona-Virus (Covid-19) gilt dabei: Wer Krankheitssymptome aufweist, darf nicht am Kurs teilnehmen. Da die Kurse unter den derzeitigen Bedingungen für den DRK-Kreisverband Müllheim e.V. mit einem beträchtlich höheren Aufwand verbunden sind, muss ein Hygienezuschlag erhoben werden. Dadurch erhöht sich die Kursgebühr auf 45 €. Die Teilnahme an den Erste-Hilfe-Kursen ist zum Schutz aller Beteiligten nur mit einem geeigneten Mund-Nasen-Schutz gestattet, für den jeder grundsätzlich selbst sorgen muss.
Anmeldung und Information über die www.kv-muellheim.drk.de.

## Spaziergänger aufgepasst: Hirschkäfer – bitte melden!

Anlässlich des morgigen Internationalen Tags für die biologische Vielfalt bittet die LUBW Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg wieder alle Bürgerinnen und Bürger Beobachtungen des Hirschkäfers über die Artenmeldeplattform zu melden. Die Hirschkäfersaison beginnt jetzt und sie ist kurz. Jede Meldung hilft, einen guten Überblick über die aktuelle Verbreitung der Art zu erhalten. Nur so können Bestände geschützt werden.

**Hirschkäfer gelistet in der roten Liste gefährdeter Arten**
Der Hirschkäfer ist besonders geschützt und auf der roten Liste für Baden-Württemberg als gefährdet eingestuft, für Deutschland sogar als stark gefährdet. Auch deshalb trägt Baden-Württemberg für die Erhaltung dieser Art und die Verbesserung seiner Lebensräume eine besondere Verantwortung.

**Juni ist der Hauptmonat für Beobachtungen des Hirschkäfers**
Der kastanienfarbige Käfer ist durch seine Größe und sein imposantes „Geweih“ auch für Laiinnen und Laien unverwechselbar. Ab Mitte Mai können die ersten Männchen gesichtet werden, Anfang Juni schlüpfen die letzten Weibchen. Entsprechend gilt der Juni als der Hirschkäfermonat. Die Männchen sind an schwülwarmen Tagen in der Dämmerung besonders aktiv, aber auch am Tag sieht man die Tiere nicht selten. Die Weibchen werden häufig auf Wegen sitzend gefunden. Die längste Zeit verbringt der Hirschkäfer im Larvenstadium. Zwei Wochen nach der Eiablage schlüpfen die Larven. Nach 5 bis 7 Jahren verlassen sie das Brutholz und verpuppen sich in Puppenwiegen. Einmal als Käfer geschlüpft ist die Lebenserwartung kurz. Die Hirschkäfer paaren sich, verstecken sich vor ihren Fressfeinden und die Weibchen legen ihre Eier bevorzugt in alten Laubholzstümpfen ab. Die Lebenserwartung der Männchen, die auch gegeneinander kämpfen, beträgt nur wenige Wochen. Die letzten Weibchen versterben im Spätsommer.

**Meldeplattform der LUBW wird rege genutzt**
Die LUBW hat mit dem Citizen-Science-Projekt „Artenmelde-Plattform“ gute Erfahrungen gemacht. Seit dem Start im Jahr 2013 sind landesweit rund 2500 Meldungen eingegangen. Weitere Informationen finden steht auf der LUBW-Webseite Meldeplattform/Hirschkäfer bereit. Hier finden sich Informationen zum Hirschkäfer sowie eine interaktive Karte mit den bisherigen Fundmeldungen.

**Fundmeldungen per App, E-Mail, Post oder über Webseite**
Jede gemeldete Beobachtung ist nützlich, egal ob bei Waldspaziergängen, im heimischen Garten oder anderweitig im Wald und in der Landschaft Aktiven. Funddaten, am besten mit Fotobeleg, können einfach von unterwegs über die App „Meine Umwelt" (Download unter: http://www.umwelt-bw.de/meine-umwelt) versandt werden. Die Meldeplattform ist auch über die Webadresse www.hirschkäfer-bw.de erreichbar. Und Meldungen können auch postalisch erfolgen über die Adresse LUBW, Stichwort Hirschkäfer, Postfach 100163, 76231 Karlsruhe. Bei der fotografischen Pirsch auf den Hirschkäfer sollte es selbstverständlich sein, die Tiere nicht zu stören oder aufzuheben. Jegliches Sammeln ist verboten.

# Veranstaltungen

## Schloss Bürgeln freut sich wieder über Besucher

Nach dem Corona bedingten Dornröschenschlaf erwacht Schloss Bürgeln wieder zum Leben. Ab sofort können Sie das schöne Schloss mit faszinierender Aussicht wieder besuchen. Die Schlossführungen finden am Mittwoch, Donnerstag und Freitag immer um 14.00, 15.00 und 16.00 Uhr, am Samstag und Sonntag immer um 14.00, 14.30, 15.00, 15.30, 16.00 und 16. 30 Uhr statt. Die Führungen dauern ca. 50 Minuten.
Bitte haben Sie Verständnis, dass aufgrund der aktuellen Situation die Gruppengröße auf 6 Personen beschränkt ist und die Abstands- und Hygieneregeln (Hände desinfizieren beim Betreten des Schlosses, Tragen eines Nasen-Mundschutzes während der Führung) eingehalten werden müssen. Der Eintrittspreis beträgt für Erwachsene 6,00 € und für Kinder von 6 bis12 Jahren 3,00 €.

# Aus den Schulen

vhs Volkshochschule Markgräflerland

## Schrittweiser Start des Vhs-Kursbetriebs

Ab sofort dürfen Volkshochschulen schrittweise ihren Kursbetrieb wiederaufnehmen. Dies aber nur unter Einhaltung von Hygienevorschriften und Abstandsregeln. Weiterhin grundsätzlich untersagt bleiben Bewegungsangebote, Tanzkurse, Exkursionen, Kochkurse und Kurse, bei denen der Abstand nicht eingehalten werden kann oder keine ausreichend großen Räume zur Verfügung stehen. Darüber hinaus ist uns auch weiterhin die Nutzung schulischer Gebäude nicht erlaubt. Wir werden prüfen, welche Kurse in nächster Zeit wieder starten können, wo wir evtl. Ersatztermine anbieten können und informieren Sie. Weiterhin erreichen Sie uns telefonisch unter 07631/16686 oder per E-Mail unter info@vhs-markgraeflerland.de Montag, Dienstag, Donnerstag 9.00 bis 12.00 Uhr und Donnerstag, 14.00 bis 16.00 Uhr. Wir freuen uns auf ein Wiedersehen und danken für Ihre Geduld und Ihr Verständnis

## Musikschule Markgräflerland

## Musikschule Markgräflerland in der Corona Krise

**Auch in der Musikschule hat die Corona Krise alles auf den Kopf gestellt.**
Shutdown heißt für uns, kein Singen und Musizieren im Unterricht, Spielpause der Bläserklassen, Ensembles und Orchester und keinen Unterricht für die Jüngsten im Elementarbereich. Shutdown bedeutete und bedeutet für die Kinder und Jugendlichen auch Absagen schöner und liebevoll vorbereiteter Familien- und Sommerkonzerte, Klassenvorspiele und Umrahmungen zu verschiedenen Anlässen. Das geplante Gemeinschaftskonzert mit dem renommierten Orchester „Junge Sinfoniker Basel“ musste ausgefallen, Tage der offenen Musikschule können nicht stattfinden .... usw.
Neue digitale Wege wurden zügig von unseren Lehrkräften umgesetzt. Onlineunterricht ist cool finden viele Kinder und Jugendliche. Eine Möglichkeit der Überbrückung finden unsere Lehrkräfte. Inzwischen ist Präsenz-Unterricht außer im Fach Gesang wieder möglich. Leider können die Musikschulen laut Corona Verordnung der Landesregierung in diesen Zeiten nicht in den Räumlichkeiten der allgemeinbildenden Schulen unterrichten. In Gebäuden der politischen Gemeinden und der Kirchengemeinen und in Räumlichkeiten der Musikvereine gibt

es dankenswerterweise alternative Unterrichtsmöglichkeiten. Allerdings ist diese Umstrukturierung mit einem großen organisatorischen Aufwand verbunden. Musik erklingt nun aus Gemeindesälen, Vereinsgebäuden und aus manchen privaten Musikstudios der Lehrkräfte. Sogar ein Feuerwehrhaus und ein Kellerraum zählen momentan zu den Unterrichtsstätten. Nicht ausreichend ist die Zahl der Ersatzräume allerdings jetzt schon. Die Musikschule braucht dringend weitere Räume in den 13 Mitgliedsgemeinden, da der Elementarunterricht für die Jüngsten und der Unterricht für Bläser nun auch wieder beginnen kann. Die Musikpädagoginnen und -pädagogen engagieren sich vorbildlich, in dem sie sich neue Kompetenzen erworben haben, kreative Ideen umsetzen und damit helfen diese Krise gemeinsam zu meistern. Wir erhalten viel Unterstützung von unseren Bürgermeistern, vor allem durch die beiden Stellvertretenden Vorsitzenden unserer Musikschule Bürgermeister Joachim Schuster und Dr. Carsten Vogelpohl und durch Dr. Christian Renkert. Wir danken den Eltern, die diese ungewöhnliche Situation mittragen. So können wir zuversichtlich in die Zukunft auf die Entwicklung unserer Musikschule blicken.

**Wie wir es in unserem Leitbild formulieren**:
Musik vermittelt Freude, spendet Kraft, lässt Schönheit im Kleinen und Großen entdecken und öffnet besondere Erlebniswelten. Musik kann Emotionen, Begeisterung und Ergriffenheit auslösen und Balsam für die Seele sein. In diesem Sinne ist Musik in schwierigen Zeiten ein wichtiger und wertvoller Begleiter.

## Kirchliche Nachrichten

# Evang. Kirchengemeinden
## Bad Bellingen und Hertingen, Blansingen, Welmlingen und Kleinkems
### Liebe Gemeindemitglieder,

wenn Sie diese Zeilen lesen, steht neben Weihnachten und Ostern das dritte kirchliche Hochfest vor der Tür: Pfingsten. Das Wort „Pfingsten“ hat seinen Ursprung im griechischen „Pentecoste“, was nichts anderes als „der 50.Tag“ (nach Ostern) bedeutet. In dem Buch „Ostergelächter und Pfingstochsen“ (Untertitel:„Bayrisches für Christenmenschen“) las ich Folgendes: „Drei heilige Zeiten hat das Jahr: Weihnachten, Ostern und Pfingsten und diese drei sind in ihrem Rang gleich. Grad den oan Unterschied gibt‘s: das hochheilige Pfingstfest is nix zum Greifa, es is ebbas Geistigesheit gibt’s Nix und heit kimmt nix: koa Christkind und koa Osterhas, heit kimmt grad der Heilige Geist.“ Ihr habt’s gehört, liebe Leute: Pfingsten ist „Nix zum Greifen“. Heute kommt grad mal der Heilige Geist. Besser lässt sich unsere liebe Not mit dem Heiligen Geist nicht beschreiben. So ist es. Wo’s um Begeisterung geht, fehlt uns die Antenne. Wo uns ein Sprachkurs erster Güte winkt, fehlen uns die Worte. Der Evangelist Lukas berichtet: „Und es geschah plötzlich ein Brausen vom Himmel wie von einem gewaltigen Wind und erfüllte das ganze Haus, in dem sie saßen“. Der Heilige Geist ist wie ein erfrischender Wind – was für ein schönes Bild. Ich denke, dass man vom Heiligen Geist, also der Kraft Gottes, nur die Wirkung erkennen kann, man kann sie nicht erklären. Und das ist eben wie mit dem Wind: dass der Wind weht, sieht man nur daran, dass sich die Blätter der Bäume bewegen. Meine Frage ist deshalb: stellen wir nicht allzu oft einen Windschutz für dieses frischen Wind, den Gott uns verheißt, auf ? Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien ein erfrischendes Pfingstfest, das unseren Glauben in Bewegung bringt!
Bleiben Sie gesund und passen Sie auf sich und andere auf.

Ihr Vertretungspfarrer
Ulrich Henze

**Zur Zeit gilt für unsere Gemeinde**:

1. Der Kirchengemeinderat hat beschlossen, dass in unseren Kirchen vorerst noch keine Gottesdienste gefeiert werden, da die erforderlichen Auflagen des Schutzkonzeptes von uns nicht erfüllt werden können. Auch andere gemeindliche Veranstaltungen sind bis auf Weiteres nicht möglich.
2. Auch Beerdigungen können deshalb vorläufig nur in folgendem Rahmen stattfinden: es sind höchstens 50 Teilnehmende zugelassen, die Trauerfeiern finden nur am Grab und damit unter freiem Himmel statt. Der Mindestabstand zwischen den Teilnehmenden beträgt 2 m.

Wenn die Beschränkungen aufgehoben sind, werden wir an einem Sonntag einen Gedenkgottesdienst für all die feiern, die in dieser Zeit in unseren Gemeinden verstorben sind und keine Trauerfeier in der Kirche möglich war. Wir werden ihrer namentlich gedenken und für sie und die Angehörigen beten. Möglich sind dann auch Nachrufe von Vereinen.

3. Die Bücherei im Bellinger Albert-Schweitzer-Haus ist wieder mittwochs von 11.00 bis 12.00 Uhr und freitags von 16.00 bis 17.00 Uhr geöffnet

**Wir bleiben für Sie erreichbar**
Das Pfarrbüro bleibt nach wie vor zu den Bürozeiten (donnerstags von 9.00 bis 11.30 Uhr) besetzt. Um den Empfehlungen bzw. Verordnungen zur „Vermeidung von Sozialkontakten“ zu entsprechen, bitten wir Sie darum, das Pfarramt nur telefonisch oder per E-Mail zu kontaktieren.
Unter der Telefonnummer 0174/344 2656 ist Herr Pfarrer Henze für Sie erreichbar.
**Geistliche Angebote in anderer Form**
Unter der Internet-Adresse „evangelisch-im-rebland.de“ finden Sie vorläufig für jeden Sonntag einen Gottesdienst, der von einem der kirchlichen Hauptamtlichen der Region Rebland gestaltet wird. Auch die Gottesdienste im Fernsehen und unter „ekiba.de“ sind eine gute Möglichkeit, durch Musik, Gebet und Predigt das Wort Gottes zu erleben.

# Katholische Seelsorgeeinheit Schliengen

Seelsorgeeinheit Schliengen

### Liebe Gemeinde,

wir sind froh, dass es wieder möglich ist, gemeinsam Gottesdienste zu feiern. Damit dies möglichst auch so bleibt, bitten wir Sie dazu beizutragen, die Infektionsgefahren zu minimieren, indem Sie die folgenden Regeln beachten:
**TEILNEHMENDE**: Aufgrund gesetzlicher Bestimmungen wird es in den Kirchen der Seelsorgeeinheit eine Obergrenze für die Zahl der Mitfeiernden geben. Die vor Ort geltende Zahl möglicher Teilnehmer wird durch Aushang bekannt gegeben. Für eventuelle Zurückweisungen nach Erreichen der Obergrenze möchten wir uns schon jetzt entschuldigen.
**HINWEISE ZUR HYGIENE**: Wir bitten Sie, die Markierungen in der Kirche unbedingt zu beachten und den Weisungen unserer Ordner/innen zu folgen, damit der notwendige Mindestabstand (2 m) zwischen Personen zu jeder Zeit gewahrt werden kann. Dies gilt auch für Laufwege durch den Kirchenraum vor, während und nach einem Gottesdienst. Wir bitten Sie darum, während des Aufenthalts in unserer Kirche eine Alltagsmaske, einen Schal oder ein Tuch vor Mund und Nase zu tragen. Gerne können Sie vor und nach dem Gottesdienst die bereitgestellten Möglichkeiten zur Handdesinfektion nutzen. Leider müssen unsere Weihwasserbecken weiterhin leer bleiben.
**VERHALTEN IM KIRCHENRAUM**: Bitte benutzen Sie für die Gottesdienste Ihr eigenes Gotteslob. Ihre Kollekte wird nicht während der Gabenbereitung, sondern am Ausgang erbeten. Hierzu stehen Körbe bereit. Auf den Friedensgruß mit Handschlag, Umarmen etc. verzichten wir weiterhin.

Halten Sie bei der Kommunionausteilung bitte unbedingt jederzeit den Mindestabstand von 2 m zu den Mitfeiernden ein. Die Austeilung erfolgt stumm ohne den Spendendialog („Der Leib Christi – Amen“) ausschließlich in Form der Handkommunion. Es darf zu keiner Berührung der Hände von Kommunionspender/in und Kommunionempfänger/in kommen. Kinder und Erwachsene, die zur Kommunion hinzutreten, aber keine Hostie empfangen, werden ohne Berührung gesegnet.
Personen mit Krankheitssymptomen können an der Feier des Gottesdienstes nicht teilnehmen.
Wir freuen uns auf ein Wiedersehen und wünschen Ihnen alles Gute und Gottes Segen
Olaf Winter, Pfarrer Margot Lüthy, Gemeindereferentin

## Die aktuelle Gottesdienstordnung:

**29. Mai Freitag der 7. Osterwoche**
**Schliengen** 18.30 Uhr **Hl. Messe**. Gedenken an Elisabeth Kößler, Rüdiger Schillinger

**31. Mai Sonntag – Pfingsten - Hochfest** Renovabis-Kollekte
**Bamlach** 09.00 Uhr **Hl. Messe**
**Liel** 09.00 Uhr **Hl. Messe**
**Schliengen** 10.30 Uhr **Hl. Messe**
**Bad Bellingen** 10.30 Uhr **Hl. Messe**
**Bamlach** 18.30 Uhr **Rosenkranz**

**1. Juni Pfingstmontag**
**Schliengen** 07.30 Uhr **Stille Messe** (Latein)
**Bamlach** 09.00 Uhr **Hl. Messe**

**3. Juni Mittwoch der 9. Woche im Jahreskreis**
**Bamlach** 18.30 Uhr **Hl. Messe** für Pfarrer Steffi und Pfarrer Daum, Bruno Schweizer

**4. Juni Donnerstag der 9. Woche im Jahreskreis**
**Gebetstag für Caritative Berufe**
**Liel** 18.00 Uhr **Rosenkranz**
**Liel** 18.30 Uhr **Hl. Messe** für Luise und Arnold Faller, Riccio Palma und Angehörige, Victoria D Souza
**Bamlach** 18.30 Uhr **Gebetstag für Caritative Berufe**

**Pfarrbüro**: Das Pfarrbüro ist wieder geöffnet: Mittwoch und Freitag: 10.00 bis 12.00 Uhr, Dienstag 16.00 bis 18.00 Uhr. Bitte mit Abstand und Mundschutz. In dringenden Angelegenheiten sprechen Sie bitte auf den Anrufbeantworter (Tel. 07635-8244780): kath.pfarramt@se-schliengen.de

**Kath. öffentliche Bücherei Bamlach**
**AB SOFORT WIEDER GEÖFFNET!**
Sonntag: 10.00 bis 11.00 Uhr (In den Schulferien geschlossen)
Kontakt: Susanne Weh, Tel. 07635/8893 nur mit Corona-VO-Schutzmassnahmen

# Bereitschaftsdienste

## Apotheken-Notdienste:

**Apotheken-Notdienstfinder: www.aponet.de**
Festnetz Rufnummer kostenfrei unter 0800 00 22 8 33 ggf. oder auf allen Mobilnetzten erreichbare Rufnummer 22 8 33 (Kosten max. 69 et/Min)

### Notdienst jeweils von 8.30 – 8.30 Uhr:

• Mittwoch, 27. Mai 2020
**Hebel-Apotheke**, Werderstraße 31 A, 79379 Müllheim
07631 2253

• Donnerstag, 28. Mai 2020
**Löwen-Apotheke**, Marktplatz 14, 79400 Kandern
07626 234

• Freitag, 29. Mai 2020
**Adler-Apotheke**, Hauptstraße 185, 79576 Weil am Rhein
07621 71413

• Samstag, 30. Mai 2020
**Markgrafen-Apotheke**, Waldweg 2, 79410 Badenweiler
07632 376

• Sonntag, 31. Mai 2020
**Apotheke im Rheincenter**, Hauptstraße 437,
79576 Weil am Rhein 07621 78000

• Montag, 1. Juni 2020
**Linden-Apotheke**, Breitenweg 10 A, 79426 Buggingen
07631 3978

• Dienstag, 2. Juni 2020
**Kur-Apotheke**, Hebelweg 6, 79415 Bad Bellingen
07635 1814

• Mittwoch, 3. Juni 2020
**Apotheke am Rathaus**, Rathausplatz 3, 79576 Weil am Rhein
07621 974110

• Donnerstag, 4. Juni 2020
**Apotheke am Schillerplatz,** Werderstraße 23, 79379 Müllheim
07631 12775

## Bereitschaftsdienst der Tierärzte im Landkreis Lörrach

**Im Internet abzurufen unter: www.reinle.net/notdienst**

# Vereinsmitteilungen

## VfR Bad Bellingen e.V.

www.vfrbb.de

### VfR stellt die Weichen / Fünf Neuzugänge für die Saison 2020/21.

Die Planungen beim VfR Bad Bellingen für die neue Saison laufen auf Hochtouren. Bisher konnten fünf Neuzugänge vom VfR verpflichtet werden. Karim Billich (FC Auggen), Tim Siegin (Bahlinger SC), Christian Ophoven (FC Wolfenweiler-Schallstadt), Ali Durmus (TUS Middels) und Enno Mayer (Auslandsaufenthalt) verstärken den VfR Bad Bellingen zur neuen Runde. Tim Siegin und Christian Ophoven kehren nach einer Saison zum VfR zurück, die beiden waren maßgeblich am Aufstieg in die Landesliga beteiligt gewesen, umso mehr freut es den VfR, dass beide den Weg zurückgefunden haben. Karim Billich, ein ehemaliger Jugendspieler der Spvgg. Bamlach/Rheinweiler, der bis zur B-Jugend in der Jugend-Spielgemeinschaft beider Vereine spielte und sich dann dem FC Auggen anschloss, wechselt nun in seinem ersten Aktivjahr zum VfR Bad Bellingen.
Ali Durmus und Enno Mayer haben ihre beruflichen Planungen wieder ins Markgräflerland verlegt und werden den VfR mit ihrer fußballerischen Qualität und ihrer menschlichen Art bereichern. Mit zwei Spielern aus dem aktuellen Kader finden noch Gespräche statt, alle anderen Spieler haben für die neue Runde zugesagt. Mit weiteren potentiellen Neuzugängen ist der sportliche Leiter des VfR, Stephan Hoßlin, in Gesprächen.
Eine wichtige Personalentscheidung ist ebenfalls vollzogen. Das

Trainerteam mit Werner Gottschling und Co-Trainer Peter Johann wird auch nächste Saison den VfR Bad Bellingen betreuen. Die Vereinsführung hat nach intensiven Gesprächen über die Ausrichtung des Vereins und der Mannschaftsplanung dem Trainergespann, trotz der aktuellen schwierigen Tabellensituation, einstimmig das Vertrauen ausgesprochen. Erfolgscoach Werner Gottschling geht damit in die achte Saison beim VfR Bad Bellingen. Leider wird Torwarttrainer Bodo Tobler (zwei Jahren beim VfR) kürzer treten und zur neuen Saison nicht mehr zur Verfügung stehen.
Wie andere Vereine hat auch der VfR Bad Bellingen in Absprache mit der Gemeinde Bad Bellingen seit kurzem wieder das Training aufgenommen und trainiert zweimal wöchentlich unter den vorgeschriebenen Auflagen.
Nun wartet auch der VfR Bad Bellingen auf die Entscheidung des außerordentlichen Verbandstages am 20. Juni 2020, an dem über den direkten Abbruch der aktuellen Saison oder die vom Verband nicht empfohlene eventuelle Weiterführung ab September 2020 beschlossen wird.
Das Trainerteam und die Vereinsführung sehen sich für die Zukunft gut aufgestellt.

**VfR Bad Bellingen e.V.**
Vorstandschaft




*Hilfe im Trauerfall*
BESTATTUNGEN SIEGBERT MAYER
Am Sonnenstück 3/1 · 79418 Schliengen
**Telefon 07635 / 8 25 60 51**

DER KAISERHOF
Hotel · Restaurant
**Wir öffnen am Pfingstsonntag!**
**Liebe Gäste und Freunde des Kaiserhofs, ab Pfingstsonntag sind wir wieder für Sie da!**
**Wir freuen uns auf ein gesundes Wiedersehen.**
**Ihre Familie Kaiser und das ganze Team.**
**Rheinstraße, 68. Telefon: 07635-600**

druckerei schmidt
MÜLLHEIM
druckerei-schmidt@gmx.de
Tel. 07631-2770
Aktuell
Neu im Angebot
Farbausdrucke von Ihrer Datei bis Din A0
**Lieferung**
Montag und Mittwoch frei Haus Bad Bellingen

Landgasthof Rössle
Hinterdorfstr. 14, Bad Bellingen-**Hertingen** · www.roessle-hertingen.de
**Wir haben wieder für Sie geöffnet!**
Mittwoch bis Sonntag 11.30 – 14.30 und 17 – 22 Uhr
**Pfingstmontag** zusätzlich geöffnet.
Bitte rechtzeitig reservieren! **07635-9180**
**Essen zum Mitnehmen** bieten wir weiterhin an.
Auch über **Pfingsten.** Wir bitten um rechtzeitige Vorbestellung!
Vielen Dank für Ihre Unterstützung! Ihre Familie Engler

**ICH SUCHE EINE ZUVERLÄSSIGE HILFE**
**für Ferienwohnungen und Haushalt.**
**Sie können mich unter der**
**Tel. Nr. 07635-1038 gerne anrufen.**

RE/MAX
Verkaufen - Vermieten - Bewerten
Armin Schropp
Zertifizierter Immobilienmakler (IHK)
Telefon: 07621/ 986 88 31
E-Mail: armin.schropp@remax.de
GUTSCHEIN
im Wert von 360 Euro
für eine Wertermittlung Ihrer Immobilie


Markgräfler Weintheke.de
Deutschlands sonnigste Spitzenweine
Markgräfler Weine online bestellen
Rheinstraße 36 • 79415 Bad Bellingen
Laden geöffnet: Mo.+Do.: 9-18 Uhr, Fr. 9-14:30
**Spargelwein ONLINE WEINPROBE**
Freitag, 29.05.2020 - 19 Uhr
**Live auf YouTube, Facebook & in unserem Online-Shop**
6 x Markgräfler Spargelweine für 49,90 € (11,09 €/Liter)
NEU: **Spargelgerichte „to go“** (zur Online Weinprobe) von:
• **Schwanen** Bad Bellingen • **Storchen** Bamlach • **Rebstock** Egringen
• **Kreuz-Post** Staufen -> **Online vorbestellbar unter:**
**www.markgraefler-weintheke.de/es-spargelt-online-weinprobe**
**(Abholung oder Versand via UPS/DHL)**

**Behandlungsraum**
in fröhlicher Praxisgemeinschaft
in Schliengen an Fußpflegerin, Hebamme o. Ä.
**ab sofort zu vermieten.**
Ca. 13 m² plus Zusatzfläche
Mietkosten auf Nachfrage
Wir freuen uns auf Ihren Anruf
**Praxisgemeinschaft Geugelin/Brombacher**
**Heilpraktikerinnen**
**Bellinger Str. 10, 79418 Schliengen, Tel. 07635/823864**